

Meldeformular Lyø Rundt 2.0 2020 - 13. Juni 2020 - Meldeschluss: 08.06.2020

Meldestelle: Regattagemeinschaft Fahrensodde GbR; Fahrensodde 16, 24944 Flensburg; Email: info@regattagemeinschaft.eu; Fax +49 461 310 413

Bootsname/Name of boat _____ SegelNr. _____

Bootstyp _____ Länge ü.alles/L.o.a. _____ m Baujahr/Hull date _____

UKW _____ Handy-Nummer an Bord _____

Yardstick Yardstickwert: _____ Yacht entspricht Wertstandard: Ja ___ Nein ___

Zusatzinformationen YS _____

double-hand single-hand fully crewed

Schiffsführer

Name _____ Geb. Datum _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Mobiltelefon _____ E-Mail _____

Heimathafen _____ Club Schiffsführer (Abkürzung) _____

Notfallnummer: _____

Schiffseigner falls vom Schiffsführer abweichend

Name _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Meldegeld Lyø-Rundt 2.0 2021		Anzahl	Einzelpreis/ Fee per unit	Meldegeld/ Fee
Meldegebühr	bis zum 07.06.2021		35,- €	
Spätmeldegebühr	08.06.- 11.06.2021		50,- €	

Falls Bankeinzug gewünscht: IBAN _____ BIC _____

Überweisung des Meldegeldes auf folgendes Konto der Union Bank

Regattagemeinschaft Fahrensodde, IBAN DE94 2152 0100 0000 0122 11, BIC: UNBNDE21XXX

Die umseitig beschriebenen Bedingungen, Haftungsausschluss und Datenschutzbestimmungen erkenne ich für meine Crew und mich an. Ich bin damit einverstanden, dass das Meldegeld von meinem angegebenen Konto abgebucht wird. Ferner erkläre ich mich mit der Speicherung der für die Durchführung der Regatten erforderlichen Daten einverstanden. I agree for my crew and myself to be bound by the conditions printed on the following pages including the waiver of liability and privacy policy.

Ort/Place _____ Datum/Date _____

Unterschrift/Signature _____

Haftungsausschluss und Teilnahmebedingungen – LyøRundt 2.0 2021

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, einer Bootsführerin, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm/ihr, er/sie übernimmt insoweit auch die Verantwortung für die Mannschaft. Der Bootsführer, die Bootsführerin ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten der Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber den Teilnehmern, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreien die Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Die gültigen Wettfahrtregeln der World Sailing (Ausgabe 2021 – 2024), die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Für jedes Boot muss eine Haftpflichtversicherung für Regatten vorhanden sein. Der Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen.

Die abgedruckten Bedingungen einschließlich des Haftungsausschlusses erkenne ich für meine Crew und mich an. Ferner erkläre ich mich mit der Speicherung der für die Durchführung der Regatten erforderlichen Daten einverstanden.

Segelnummer/Sail-No.: _____

Steuermann/Eigner / Helmsman/Owner: _____

Flensburg, Datum/date / Unterschrift/signature _____

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Durchführung der LYØ RUNDT 2.0 SINGLE, DOUBLE & CREW

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch uns als ausrichtendem Verein und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist die
Regattagemeinschaft Fahrensodde GbR, Fahrensodde 16, 24944 Flensburg,
Geschäftsführer: Dr. Marcus Ott, SVF · Kay von Eitzen, FYC,
2. Zur Organisation der Regatta verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die uns die Regattateilnehmenden mit ihrer Meldung zur Regatta übermitteln. Es sind dies Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Verein, Bootstyp, Segelnummer und bei Regatten mit Alterswertungen der Geburtsjahrgang.

Im Rahmen der Durchführung der Regatta werden zudem Ergebnisse, rechnerische und optische Auswertungen, Positionsnachverfolgungen, auch in Form von Wettfahrtanalysen, den Teilnehmenden zugeordnet und öffentlich zugänglich gemacht, z.B. in Form von Start-/Teilnehmer- und Ergebnislisten in Aushängen an der Tafel für Bekanntmachungen, auf der Vereinshomepage (www.flensburg-yacht-club.de) oder www.regattagemeinschaft.eu oder www.manage2sail.com.

Im Zusammenhang mit seinem Satzungszweck (Förderung des Segelsports) veröffentlicht der Verein im Rahmen einer Berichterstattung über die Regatta personenbezogene Daten, Texte, Fotos und Filme der Regattateilnehmenden in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage, in sozialen Medien und übermittelt diese Daten zur Sportberichterstattung ggf. an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start-, Teilnehmer- und Ergebnislisten der Regatta. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei neben Fotos und Filmen auf Name, Vereinszugehörigkeit und - soweit aus sportlichen Gründen erforderlich - Alter oder Geburtsjahrgang.

3. Die Teilnehmenden können jederzeit gegenüber dem ausrichtenden Verein der Veröffentlichung von Einzelfotos ihrer Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung/Übermittlung und der Verein entfernt vorhandene Fotos von seiner Homepage und aus den sozialen Medien.

Durch ihre Meldung zur Regatta und die damit verbundene Anerkennung der Regeln und dieser Datenschutzhinweise stimmen die Regattateilnehmenden der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige Datenverwendung ist dem ausrichtenden Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Jede/r Regattateilnehmende/r hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die zu seiner/ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung dieser Daten. Zudem hat er oder sie das Recht, die Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen sowie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde, Das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz, eine Behörde des Landes Schleswig-Holstein mit Sitz in Kiel, Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Tel.: 0431 9881200 zu wenden. Nach vollständiger Abwicklung der Regatta werden die personenbezogenen Daten wieder gelöscht. Die Ergebnislisten der Regatta werden zu sportfachlichen Zwecken archiviert.

Flensburg, den 01.02.2021